



Hundsangen, den 24. August 2022

## Elternbrief Nr. 1 zum Schuljahresbeginn 2022/23

„Was man nicht begreift, kann man auch nicht verlernen.“

Erich Kästner

Liebe Eltern,

ich begrüße Sie mit einem Zitat unseres Namensgebers ganz herzlich zum Start ins neue Schuljahr 2022/23 und hoffe, dass Sie alle mit Ihren Kindern eine ereignisreiche und zugleich erholsame Ferien- und Urlaubszeit in diesem sehr heißen und trockenen Sommer erleben konnten und vielleicht auf einer Reise auch neue Wege gehen konnten.

Unser besonderer Gruß gilt den Schulneulingen und ihren Eltern.

Natürlich möchten wir auch in diesem Schuljahr versuchen, Ihren Kindern möglichst viel „begreifbar“ zu machen!

Es ist für eine erfolgreiche Erziehung und die schulische Arbeit wichtig, dass eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule stattfinden kann. Dazu brauchen wir stets **offene Gespräche, gegenseitige Anregungen und engagiert mitarbeitende Mütter und Väter**. Falls Sie also Fragen haben oder mit einer Lehrkraft ein Gespräch wünschen, bitten wir Sie ganz herzlich, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir hoffen, dass wir alle die sehr gute Zusammenarbeit zwischen den Lehrerinnen und Ihnen als Eltern auch in diesem Schuljahr weiter fortsetzen können!

### **Volle Halbtagschule:**

Die Kinder haben täglich feste Unterrichtszeiten. Die Kinder der Klassen 1 und 2 haben von 7.50 Uhr bis um 11.50 Uhr Unterricht, die Kinder der Klassen 3 und 4 besuchen den Unterricht stets von 7.50 Uhr bis 12.50 Uhr. Die Kinder der 2. Klasse haben ein Mal pro Woche auch bis um 12.50 Uhr Unterricht.

Trotz dieser festen Zeiten wird es auch in Zukunft ab und zu nötig sein, dass Unterricht aufgrund der Erkrankung von Lehrkräften oder wegen des Besuchs dienstlicher Veranstaltungen ab und zu ausfallen muss. Sie werden dann vorab schriftlich über unsere Kommunikationsapp „Sdui“ informiert.

Sie können sich zu Beginn des Schuljahres damit einverstanden erklären, dass die Kinder das Schulgelände nach dem vorzeitigen Ende des Unterrichts (z.B. im Falle einer plötzlichen Erkrankung der Lehrerin während des Schulmorgens) verlassen und nach Hause gehen dürfen. Fahrschüler werden jedoch nur dann entlassen, wenn eine Fahrgelegenheit besteht.

Wenn Sie Ihrem Kind diese Möglichkeit geben möchten, so unterschreiben Sie bitte untenstehenden Abschnitt **bis zum Freitag, 9.9.22**. Um Sie in besonderen Fällen (Unfall Ihres Kindes, Übelkeit, etc.) erreichen zu können, geben Sie bitte auch Notfalltelefonnummern an, unter denen Sie **auf jeden Fall** erreichbar sind.

**Immer wieder erhalten wir leider Handynummern von Ihnen, unter denen wir im Notfall nur die Mailbox hören. Damit ist niemandem gedient, am wenigsten Ihrem Kind. Wenn sich Ihre Nummer im Laufe des Schuljahres ändert, geben Sie diese bitte sofort der Schule bekannt, am besten der Klassenlehrerin und im Sekretariat!**

### 1. Klassenverteilung:

- 1 Beatrice Ulrich
- 2a Katrin Lubczynski
- 2b Christiane Wieser
- 3 Elisabeth Ruckes
- 4 Anja Poseck

### Außerdem unterrichten an unserer Grundschule:

Nina Moelter (Fachlehrerin) sowie Julia Rhein (Lehramtsanwärterin).

### 3. Unterrichtszeiten:

07.35 Uhr---07.50 Uhr	Offener Unterrichtsbeginn
07.50 Uhr---09.30 Uhr	Lernzeit
09.30 Uhr---09.50 Uhr	Spielpause
09.50 Uhr---10.05 Uhr	Frühstückspause
10.05 Uhr---11.50 Uhr	Lernzeit
11.50 Uhr---12.00 Uhr	Spielpause
12.00 Uhr---12.50 Uhr	Lernzeit

### **Betreuende Grundschule:**

Die Betreuende Grundschule findet täglich statt von 12.00 Uhr bis um 12.50 Uhr oder 13.50 Uhr (**Kosten pro Monat: 20 €**). Ihr Kind muss aber nicht täglich die Betreuung in Anspruch nehmen.

**WICHTIG:** Bitte teilen Sie direkt in den ersten Schultagen den Betreuungskräften schriftlich mit, an welchen Tagen Ihr Kind wie lange betreut werden soll! **Diese Regelung kann nicht ständig geändert werden und sollte das Schuljahr über Geltung haben.**

Der letzte Schulbus fährt um 13 Uhr, danach müssten Sie Ihr Kind ggf. selbst abholen!

Falls Sie Ihr Kind noch anmelden möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Hölzenbein im Sekretariat.

In der **Frühstückspause** frühstücken wir zusammen in der Klasse. Es ist daher wichtig, dass auch alle Kinder etwas zum Frühstück haben. Um möglichst wenig Müll zu produzieren, bitten wir Sie herzlich, Ihrem Kind eine Frühstücksdose und ein Trinkgefäß (möglichst Wasser!) mitzugeben, die Sie täglich neu füllen können. Für die Kinder des 1. Schuljahres gab es wieder eine kostenlose Dose des Westerwaldkreises.

Weiter läuft das „Schulobstprojekt“, das vorsieht, dass jede Klasse 1x pro Woche eine Obstkiste bekommt, deren Inhalt dann in den Frühstückspausen verzehrt werden kann. Das Projekt des Landes Rheinland-Pfalz ist für die Kinder kostenfrei.

### 4. Erkrankungen und Beurlaubungen:

Informieren Sie bitte die Schule morgens **telefonisch unbedingt vor 7.35 Uhr, über Sdui** oder durch einen Mitschüler, wenn Ihr Kind erkrankt ist. Dieses Verfahren wurde auf Anregung von Eltern eingeführt, um seitens der Klassenlehrer reagieren zu können, wenn Ihr Kind nicht in der Schule ankommt. Diese Maßnahme wurde zum Schutz Ihrer Kinder auf dem Schulweg eingeführt.

Bitte rufen Sie unbedingt vor 7.35 Uhr an, denn danach sind alle Lehrkräfte in ihren Klassen. Fehlt dann ein Kind nach Unterrichtsbeginn, muss der Lehrer seine ganze Klasse unbeaufsichtigt lassen, um telefonisch abzuklären, ob dem Kind wohl etwas zugestoßen ist. Diese Regelung ist also nur für den wirklichen Notfall gedacht und legt gegenseitige Verlässlichkeit zugrunde.

**Ich möchte darauf hinweisen, dass Sie als Eltern verpflichtet sind, Infektionskrankheiten laut Infektionsschutzgesetz sofort der Schulleitung zu melden.** Aktuell ist dabei natürlich eine Erkrankung an Covid-19 an vorderster Stelle zu nennen. Darunter fallen aber auch z.B. Masern, Mumps, Scharlach, echte Grippe, Keuchhusten, Hepatitis A, Röteln usw.! **Das ist besonders wichtig, da in unserer Schule Schwangere ein- und ausgehen.**

Auch bei Magen-Darm-Infektionen bitten wir Sie, uns Ihr Kind erst wieder in die Schule zu schicken, wenn das Kind **mindestens einen ganzen Tag beschwerdefrei** ist und wieder herumtollt und spielt. Magen-Darm-Viren sind noch Tage später sehr ansteckend und bedeuten für uns im Winterhalbjahr sonst oft regelrechte „Epidemien“!

Aktuell gilt weiter der Umgang mit Symptomen, bei dem geregelt ist, dass Ihr Kind die Schule nicht besucht, wenn es folgende Krankheitssymptome zeigt:

Schnupfen, Husten, Fieber, Kopfweg, Halsschmerzen, Verlust des Geruchs- oder Geschmackssinns (also Erkältungssymptome!).

Sollte Ihr Kind diese Symptome haben, dürfen Sie es erst wieder schicken, wenn es mind. 24 Stunden symptomfrei ist!

## 5. Ferientermine:

Beachten Sie bitte für Ihre Urlaubsplanung die Ferientermine! So haben Sie immer die Möglichkeit, Urlaubsflüge oder Hotels entsprechend zu buchen. **Beurlaubungen vor oder nach den Ferien dürfen nicht mehr genehmigt werden**, diese Fehltage würden dann entsprechend im Zeugnis vermerkt werden.

Herbstferien:	15.10.2022 – 1.11.2022
Weihnachtsferien:	23.12.2022 – 03.01.2023
Osterferien:	01.04.2023 – 11.04.2023
Pfingstferien:	27.05.2023 – 11.06.2023
Sommerferien:	22.07.2023 – 03.09.2023
Bewegliche Ferientage:	03.01.2023 (Verlängerung der Weihnachtsferien), 20./21.02.2023 (Rosenmontag und Faschingsdienstag), 11.04.2023 (Verlängerung der Osterferien), 19.05.2023 (nach Chr. Himmelfahrt), 9.06.2023 (nach Fronleichnam)

## **6. Sprechstunden der Lehrkräfte:**

Die Lehrkräfte stehen Ihnen nach Terminabsprache zum Gespräch zur Verfügung. Wir gehen davon aus, dass wir mit einer solch offenen Regelung am besten auf Ihre Terminwünsche eingehen können. Auch nachmittags oder ggf. abends stehen wir nach Absprache gerne zur Verfügung.

## **7. Religionsunterricht:**

In unserer Schule erteilen wir in diesem Jahr nur katholischen Religionsunterricht. Die geringen Schülerzahlen der evangelisch getauften Kinder in den Jahrgängen reichen nicht aus, um in diesem Schuljahr eine evangelische Lerngruppe zu bilden. In allen Klassen unterrichten unsere Lehrkräfte katholischen Religionsunterricht. In Klasse 4 wird für alle Kinder Ethikunterricht erteilt.

Soll Ihr Kind nicht am Religionsunterricht teilnehmen, so müssen Sie es schriftlich zu Beginn des Schuljahres abmelden. Falls Ihr Kind keiner oder einer anderen Konfession angehört, kann es auf Antrag am katholischen RU teilnehmen. Kinder, die nicht am RU teilnehmen sollen, nehmen in der Regel am Förderunterricht oder „Deutsch als Zweitsprache“ teil.

## **8. Elternvertretungen/Elternabende:**

Die Elternvertretungen werden in der Regel für zwei Jahre gewählt. Klassenelternvertreter werden in den Klassenstufen 1 und 3 auf dem ersten Elternabend gewählt. Die Termine zu allen Klassenelternabenden erhalten Sie in den nächsten Tagen mit einer schriftlichen Einladung mit genauer Tagesordnung durch die Klassenleitungen.

Die Amtszeit des **Schulelternbeiratsvorsitzenden Peter Sinzig läuft noch 1 Jahr weiter**, da der Schulelternbeirat nur alle 2 Jahre neu gewählt wird. Vor allem in Konferenzen bei pädagogischen und schulischen Fragen unterstützt er die Schule und das Kollegium engagiert, aber auch als Botschafter aller Elterninteressen und Anliegen an das Kollegium. Hierfür möchte ich im Namen aller Lehrkräfte und auch aller Eltern einmal **ganz herzlich Dank sagen an alle Eltern, die Verantwortung in unserer Schule übernehmen!**

## **9. Sportbekleidung:**

Hurra, die Halle ist neu saniert!

Für den Sportunterricht braucht Ihr Kind angemessene Sportkleidung. In der Turnhalle sind nur nicht färbende Hallenschuhe erlaubt, die ausschließlich in der Halle getragen werden. Die Kinder können ihre Sportsachen in der Klasse lassen. Da dafür jedoch keine Versicherung eintritt, kann die Schule bei Verlust (z.B. Diebstahl oder Einbruch) keine Haftung übernehmen.

**Es ist aufgrund der hohen Verletzungsgefahr verboten, im Sportunterricht Schmuck oder Uhren zu tragen. Kann das Kind den Schmuck nicht alleine ausziehen (z.B. Ohringe), muss dieser mit Pflaster vom Kind selbst abgeklebt werden.**

**Ansonsten darf das Kind nicht mitturnen, da es hierzu klare Vorschriften von der Unfallkasse gibt. Einfacher ist es, wenn das Kind am Sporttag keinen Schmuck trägt.**

## 10. Materialgeld:

Da die Etatmittel nicht ausreichen, um alle Kopien, Bastelmaterialien und sonstiges Verbrauchsmaterial für Ihre Kinder zu finanzieren, müssen wir Sie auch in diesem Jahr um eine **Abgabe von 5 Euro** für diese Dinge bitten. Ihre Kinder müssen für die Fächer Sachunterricht, Religion und Musik keine Bücher anschaffen und auch in Deutsch arbeiten alle Kolleginnen mit schuleigenen Lesebücher- Klassensätzen. Die Klassenlehrerinnen führen häufig besondere Projekte mit den Kindern durch, wie Bastelprojekte, Kochtage, Herstellung von Erinnerungsbüchern, etc., die weitere Kosten für die Schule bedeuten.

**Bitte geben Sie das Geld Ihrem Kind bis zum 9.9.22 mit in die Schule.**

## 11. Elternspende:

Seit vielen Jahren besteht an unserer Schule ein Förderverein, für den wir und der Elternbeirat eine Elternspende erbitten. In der Vergangenheit wurde damit immer wieder die Schülerbücherei mit Möbeln ausgestattet, die Basketballkörbe finanziert und Spiel- und Sportmaterial angeschafft oder der tolle Spielplatz auf dem Schulhof angelegt. Auch Klassensätze mit Sachkundebüchern, Lesebüchern und Lektüren gehörten zu den Anschaffungen sowie Neuanschaffungen für die Schülerbücherei.

**Falls Sie den vom Schulelternbeirat empfohlenen Jahresbeitrag von 6 Euro oder mehr spenden möchten, so geben Sie Ihrem Kind bitte diesen Beitrag bis zum 9.9.22 mit in die Schule.**

**Wichtig: Füllen Sie bitte in jedem Fall den untenstehenden Abschnitt zur Elternspende aus, auch wenn Sie nichts spenden möchten!**

## 12. Wie aus alten Druckerpatronen neue Kinderbücher gemacht werden

Wussten Sie, dass von etwa 120 Millionen verbrauchten Neukartuschen pro Jahr in Deutschland ca. 100 Millionen einfach weggeworfen werden, obwohl sie bei entsprechender Sammlung problemlos wieder befüllt werden könnten?

Das Recyclingunternehmen Interseroh hat daher gemeinsam mit der Stiftung Lesen unter der Schirmherrschaft der Bundesbildungsministerin Edelgard Bulmahn das Projekt „Meike – der Sammeldrache“ ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Aktion werden an vielen Schulen leere Kartuschen von Druckern, Kopierern und Faxgeräten sowie nicht mehr benötigte Handys gesammelt.

Auch unsere Schule beteiligt sich an dieser Sammelaktion.

Und **Sie können dabei helfen!** Machen Sie mit und geben Sie uns Ihre leeren Tinten- und Tonerkartuschen und Ihre alten Handys. Für jedes dieser Abfallprodukte erhalten wir von Interseroh grüne Umweltpunkte, die wir dann in Medien unserer Wahl (z.B. Bücherpakete für unsere Schülerbibliothek, Malfarben,...) eintauschen können. Hilfe zur Selbsthilfe für unsere Schule, bei der Sie uns unterstützen können. Machen Sie mit!



